

## Martinifahrt am 12. November 2022

Die ÖVP Haselsdorf-Tobelbad veranstaltet dieses Jahr für alle Bürgerinnen und Bürger wieder die traditionelle Martinifahrt am 12. November. Heuer fahren wir in das wunderschöne Thermen- und Vulkanland. Hier werden wir in der

Harter Teichschenke mittagessen, danach gibt es einen Ausflug in der Region und abschließend kehren wir noch bei einem Buschenschank ein. Wie bei den letzten Ausfahrten wird es auch dieses Jahr wieder einen Bus von HaselsdorfTobelbad zu den Ausflugzielen und wieder retour geben.

Genauere Informationen sowie eine Menüauswahl werden noch rechtzeitig bekanntgegeben!



## Landesrat Werner Amon: "Wichtig war uns, niemanden zurückzulassen"

Die Steirische Landesregierung hat ein umfangreiches Maßnahmenbündel zur Verbesserung der Elementaren Pädagogik in der Steiermark vorgelegt. Damit hat Werner Amon sein erstes großes Projekt seit Amtsantritt im Juli auf Schiene gebracht.

Herr Landesrat: Das Maßnahmenbündel zur Verbesserung der Elementarpädagogik liegt nun – nur wenige Monate nach Ihrem Amtsantritt – vor. Wieso ist Ihnen das Thema ein Anliegen?

Landesrat Werner Amon: Es war mir von Anfang an bewusst, dass die Elementarpädagogik ein Hotspot ist und die Zeit drängt. Wichtig war uns vor allem, niemanden zurückzulassen. Die größte Herausforderung war eindeutig die Tatsache, dass von allen Absolventinnen und Absolventen der Bildungsanstalten für

Elementarpädagogik nur rund 30 Prozent eines Jahrgangs bereit sind, als Elementarpädagoginnen und Elementarpädagogen in einer entsprechenden Einrichtung beruflich tätig zu werden.

Was ist der Präsentation der Maßnahmen vorangegangen? Wie haben Sie den Arbeitsprozess erlebt?

Amon: Zentraler Bestandteil der Erarbeitung des Maßnahmenbündels war es, das Gespräch mit den Vertreterinnen und Vertretern der Elementarpädagogik vom "Steirischen Berufsverband für Elementarpädagogik", der "Initiative für elementare Bildung" und "Kinder brauchen Profis" zu suchen. Insgesamt gab es drei Termine mit ihnen und drei Termine mit den steirischen Trägerorganisationen. Schließlich wissen diese Menschen am besten, wo der Schuh drückt. Auch Gespräche mit Gemeinde- und Städtebund

sowie den Sozialpartnern habe ich geführt.

Im Vorfeld wurde oft über die sogenannte "Personaldispens" diskutiert.

Amon: Wir sind stolz, ein ganzes Bündel an Maßnahmen präsentiert zu haben. Dazu zählt, dass wir die "Personaldispens" verlängern, die es den Trägern ermöglicht, auch Betreuerinnen und Betreuer mit bestimmten facheinschlägigen pädagogischen Ausbildungen und einer Zusatzqualifikation einzusetzen.

Welche Anreize gibt es für Absolventinnen und Absolventen der BAfEP?

Amon: All jene, die sich noch in diesem Jahr entscheiden, Vollzeit für den elementarpädagogischen Bereich zur Verfügung zu stehen, erhalten eine Prämie von 15.000,- Euro. Diese Prämie wird über die Träger an jene ausbezahlt, die sich verpflichten, für

zumindest drei Jahre im Dienst einer elementarpädagogischen Einrichtung zu bleiben. Ein Landesstipendium von ebenfals 15.000,- Euro erhalten Betreuerinnen und Betreuer, die nebenberuflich ein BAfEP-Kolleg besuchen. Dieses Angebot gilt bis Ende 2022.

Welche weiteren Maßnahmen werden umgesetzt?

Amon: Sehr wichtig war uns, dass die Gruppengröße in den nächsten fünf Jahren auf 20 gesenkt wird. Das kann nicht von heute auf morgen passieren, aber wir sind auf einem guten Weg. Außerdem sollen Elternbeiträge künftig sozial gestaffelt sein, denn der Zugang zu elementarer Bildung darf nicht vom Einkommen der Eltern abhängig sein. Zudem bringt uns die Art. 15a Vereinbarung mit dem Bund bis zum Jahr 2027 insgesamt 129,25 Millionen Euro für die Steiermark

## Liebe Gemeindebürgerinnen und Bürger! Liebe Oldtimerfreunde!

Die ÖVP Haselsdorf-Tobelbad hat nach zwei Jahren Pause gemeinsam mit dem Steirischen Bauernbund am 14. August 2022 endlich wieder das langersehnte Oldtimertreffen mit Frühschoppen veranstaltet. Mit ihrem 20. Jubiläum fand die Veranstaltung bei traumhaftem Sommerwetter und toller Stimmung statt.

Rund um das Altstoffsammelzentrum in Haselsdorf-Tobelbad tummelten sich rund 200 Oldtimer - von Traktoren über Autos bis hin zu Zweirädern - aus vielen Teilen Österreichs. Wir freuten uns auch über den Besuch von Wirtschaftsund Tourismuslandesrätin Barbara Eibinger-Miedl und **Simone** von Schmiedtbauer, unserer Abgeordneten zum Europäischen Parlament, welche unserer Einladung gefolgt sind und sich bei uns sichtlich wohl gefühlt haben.

Wir danken allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre sowie unseren zahlreichen Sponsoren, unter anderem für die Hauptgewinne der Verlosung durch die Firmen **Räder NAIS** und **Trittwerk** (Fahrrad) sowie **SR-IT** (Notebook).

Wir freuen uns, dass dieses gelungene Fest auch heuer wieder den Besucherrekord geknackt hat und blicken mit Freude auf das kommende Jahr.

Eure ÖVP Haselsdorf-Tobelbad













## FITNESS DORNER

#### DEIN ZENTRUM FÜR PROFESSIONELLE TRAININGSBETREUUNG

Hauptstraße 103a, 8141 Premstätten +43 664 5749282 • office@fitnessdorner.at



0

@fitnessdorner www.fitnessdorner.at







### Seinerzeit in unserer Gemeinde... Eine Serie von Erich Speck

Wie in der letzten Ausgabe dieser Zeitung schon beschrieben, war es immer sehr problematisch das Schwimmbad zu befüllen.

Sehen Sie nun, wie man über einen Kanal vom Stauwerk (siehe letzte Ausgabe) Wasser aus dem Tobelbadbach in das Schwimmbad befördern wollte.

Das im Kurbetrieb überschüssige Thermalwasser reichte bei Weitem nicht. Auch waren die Pumpen meist defekt. Entlang des Abhanges Richtung Badegg gab es einige Quellen (bis auf eine alle versiegt), aus denen das Bad versorgt wurde. Um noch mehr frisches Wasser in das Bad zu bekommen, plante man weiter oben am Tobelbaderbach ein Stauwerk, von dem aus oberirdisch das Schwimmbad mit frischem Wasser versorgt werden sollte. Es war auch der Betrieb einer Mühle geplant. Das Projekt wurde aber, wie viele andere im alten Tobelbad, nie verwirklicht.

Der Verlauf des Baches ist bis heute unverändert und das gesamte Gebiet war bis 1870 total unverbaut.

Bildquelle: Sammlung Speck



## Die Maßnahmen gegen die Teuerung

Die Inflation hat uns alle fest im Griff. Daher haben Parlament und Bundesregierung neben der ökosozialen Steuerreform, die bereits seit Anfang des Jahres wirkt, bereits drei Maßnahmenpakete geschnürt, die zu einer breiten und spürbaren Entlastung der Österreicherinnen und Österreicher führen.

Bereits im August gelangte die Sonder-Familienbeihilfe – 180 Euro pro Kind – zur Auszahlung. Die Familienbeihilfe ist eines der wichtigsten Instrumente bei der Förderung von Familien in Österreich. Eltern erhalten damit einen Ausgleich für Kosten, die ihnen durch ihre Unterhaltspflicht gegenüber den Kindern entstehen.

### Folgende Entlastungsmaßnahmen gibt es im September 2022:

#### **Direktzuschuss für Pensionisten**

**Bis zu 500 Euro** (Pensionistenabsetzbetrag für kleine Pensionen – volle Entlastungswirkung bei Pensionen bis zu 1.800 Euro)

#### **Zuschuss für besonders Betroffene**

In Höhe von 300 Euro. Zu besonders Betroffenen zählen Bezieher einer geringen

Pension, von Mindestsicherung und Arbeitslosenversicherung.

#### **Erhöhter Familienbonus**

Familien erhalten einen erhöhten Bonus von **jährlich bis zu 2.000 Euro**. Dieser Bonus wird spätestens 30. September bei der Lohnverrechnung wirksam.

#### Geld für den Schulstart

Für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren wird im September ein Schulstartgeld in Höhe von **je 100 Euro** überwiesen. Ein Antrag ist nicht erforderlich, der Betrag wird automatisch mit der Familienbeihilfe angewiesen.

#### Klimabonus und Anti-Teuerungs-Bonus

**500 Euro für jeden Erwachsenen, 250 Euro für jedes Kind.** Der Klimabonus ist – auch wegen der CO<sub>2</sub>-Bepreisung – eine



VP-Nationalrat Ernst Gödl: "Es gilt nun, die Östereicherinnen und Österreicher rasch und spürbar zu entlasten." Foto: STVP/Lorber

der wichtigsten Maßnahmen der ökosozialen Steuerreform. Er wird an alle anspruchsberechtigten Menschen in Österreich ausbezahlt und sorgt dafür, dass sich eine klimafreundliche Lebensweise auch finanziell lohnt.



#### Tortenfachgeschäft

Tobelbaderstraße 182, 8144 Tobelbad office@gustabene.com

#### Öffnungszeiten

Di. - Fr. 10:15 - 17:00 Uhr • Sa. 9:30 - 12:30 Uhr

www.gustabene.com



www.zimmerei-possert.at

• Holzbaumeister
• Spenglerei
• Dachdeckerei
• Baustoffe

Attendorf 58, 8151 Hitzendorf
Tel 03137 / 34 464 | Fax DW 20

## Straßenturnier des ESV Tobelbad

m 27. August um 08:30 Uhr war es wieder soweit! Wir durften 22 topmotivierte und bestens gelaunte Mannschaften zu unserem 22. Straßenturnier begrüßen. Trotz sehr schlechter Wettervorhersage, hielt die Wolkendecke dicht! Auch der kurze Regenschauer konnte die

Stimmung nicht trüben. Voller Ehrgeiz wurde tapfer weitergespielt!

Beim Finale zog der ESV Zettling noch alle Register und besiegte "Die 4 Eggenberger" überragend. Den dritten Platz erreichte die SPÖ Haselsdorf-Tobelbad. Alles in allem war es wieder eine ganz tolle Veranstaltung und wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Turnier 2023. Wir möchten uns auf diesem Weg noch sehr herzlich bei allen Sponsoren und Helfern bedanken, ohne die wäre das alles nicht möglich gewesen! Stock Heil!



## **Terminvorschau:**

Am 26. Oktober 2022, dem Nationalfeiertag, veranstaltet der Fremdenverkehrsverein eine Picknickwanderung.

Weitere Informationen werden vom Fremdenverkehrsverein bekanntgegeben.









#### IT-Notfallservice rund um die Uhr!

Sie haben ein Computerproblem und benötigen Unterstützung? Ich biete Ihnen einen verlässlichen und kompetenten vor-Ort Service, direkt in Tobelbad und Umgebung!

Im Notfall bin ich für Sie täglich von 0-24 Uhr unter der Rufnummer +43 (0) 664 / 91 51 571 erreichbar.

#### Stefan Reiter

office@sr-it.at | www.sr-it.at Gustin-Weg 14, 8144 Haselsdorf-Tobelbad

## Volksschule: Abenteuerliche Tage in Mürzsteg

Die Kinder der 4. Klasse der Volksschule Tobelbad verbrachten im Juni drei spannende und lustige Tage am Appelhof in Mürzsteg. Nach einer kurzweiligen Anreise wurden die wunder-

baren Zimmer bezogen. An diesen drei Tagen waren alle sehr aktiv und eroberten Kletterwände, wagten eine Flussüberquerung in luftiger Höhe, gingen schwimmen und reiten, besuchten einen Streichelzoo, tobten sich am Trampolin aus und vieles mehr. Für das leibliche Wohl wurde besonders gut, durch Essen in Buffetform, gesorgt. Alle waren mit viel Freude und Spaß dabei!







Haselsdorfbergstraße 34 8144 Tobelbad office@zimmereikunst.at

3 0664 51 04 669





Buchbinderei seit 1928 BUCHBINDEREI

DIGITALDRUCK

WERBE- UND GESCHENKSARTIKEL Buchbinderei Kaspar KG Badstraße 20, 8144 Tobelbad office@buchbinderei-kaspar.at 03136/52671

Vielen Dank für Ihr Vertrauen! Weitere Produkte finden Sie auf: www.buchbinderei-kaspar.at GEMEINDENEWS 8



Landeshauptmann Christopher Drexler ist es ein besonderes Anliegen, mit Vertreterinnen und Vertretern ...

Foto: Cescutti

# LH Drexler: Steirische Gemeinden sind Orte des Miteinanders

"Mir war es wichtig, gleich nachdem ich das Amt als geschäftsführender Landesparteiobmann und als Landeshauptmann angetreten habe, mit Vertreterinnen und Vertretern der Steirischen Volkspartei in allen steirischen Gemeinden ins Gespräch zu kommen", so Christopher Drexler.

Denn, so Drexler weiter, "die steirischen Gemeinden sind Orte des Miteinanders, an denen deutlich wird, was die Steirerinnen und Steirer alltäglich beschäftigt und bewegt".

Der Landeshauptmann will so einen aktuellen Überblick über die Lage in den einzelnen Gemeinden als auch die wesentlichen Projekte und Themen der nächsten Jahre bekommen.

In 200 der 286 Gemeinden stellt die Steirische Volkspartei die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister, insgesamt vertritt sie mit 2.681 Mandatarinnen und Mandataren kraftvoll die Interessen der Steirerinnen und Steirer auf Kommunalebene. Landeshauptmann Christopher Drexler legt darum großen Wert

auf den Austausch direkt vor Ort

Ziel ist es, bis Jahresende mit Vertreterinnen und Vertretern aller Gemeinden ins Gespräch zu kommen.

Zahlreiche Gesprächstermine konnte LPO Landeshauptmann Christopher Drexler in den steirischen Bezirken bereits absolvieren und mit den Bürgermeisterinnen und Bürgermeisterinnen und Funktionärinnen und Funktionären im persönlichen Gespräch über die Anliegen und Herausforderungen der Gemeinden und Regionen sprechen.

"Die steirischen Gemeinden leisten hervorragende Arbeit, sind erste Anlaufstelle für die Steirerinnen und Steirer, sind Heimat unserer Vereine und Keimzelle der Gemeinschaft sie sind das Rückgrat unserer Steiermark. Umso wichtiger ist es, dass die Steiermark kein Land von zwei Geschwindigkeiten ist. Gemeinsam mit allen Funktionärinnen und Funktionären wollen wir in den Gemeinden und den Bezirken alles unternehmen, um eine Bewegung vorwärts zu erzeugen. Damit unser stolzes und schönes Bundesland dort ist, wo es hingehört: An der Spitze!", so der geschäftsführende Landesparteiobmann Landeshauptmann Christopher Drexler.





... aus allen steirischen Gemeinden ins Gespräch zu kommen.